

Wirtschafts- und Finanzausschuss der Stadt Norden

08.11.2010

Bericht der Geschäftsführung

08.11.2010

Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

Folie 1

Strategie



- Die Wirtschaftsbetriebe wollen in allen Sparten wachsen und zu den guten Unternehmen in ihrem jeweiligen Markt gehören.
- Die Stadtwerke wollen sich als mittelständisches Versorgungsunternehmen in Ostfriesland behaupten.
- Im Bereich Tourismus will sich Norddeich zum führenden Touristik-Standort an der Nordsee entwickeln.
- Der Bereich „Bäder“ stärkt den Tourismus bei branchenüblichen Kennzahlen und Ergebnissen.

08.11.2010

Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

Folie 3

Aktuelle Themen



- Erdgastankstelle: eröffnet und fertig gestellt
- Lagerhalle: fertig
- Holzschredderplatz: Baurecht und Wegennutzungsrechte hergestellt
- Neue FW-Kunden Sparkasse und CEKA (etwa 1 GWh)
- Bonus-Heft mit Stadtwerke-Euros
- Gespräche zwecks Kooperation mit Frisia wegen Photovoltaik, Lol list verabschiedet

08.11.2010

Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

Folie 2

Strategie „Versorgung“ - Übersicht



- Einkauf von Gas und Strom zu Börsen- und Marktpreisen
- Verkauf Fernwärme entlang vorhandener Trassen
- Ausbau der Eigenenerzeugung für Strom und Wärme
 - Ausbau von BHKWs und Mini-BHKWs zur Wärme- und Stromerzeugung
 - Ausbau der Windenergie zur Stromerzeugung
- Keine Ablehnung mehr von Kunden außerhalb der Stadt
- Kooperationen

08.11.2010

Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

Folie 4

Pilotprojekt „Vergleichendes Gästemonitoring für Heilbäder und Kurorte



- Nachdem Norden-Norddeich im Juni 2010 als Nordseeheilbad anerkannt worden ist, gilt es innerhalb dieser Spitzengruppe sein Profil weiter zu schärfen. Allein die Anerkennung reicht auf Dauer nicht aus
- Es werden Vergleiche / sog. Benchmarks benötigt, um sich als Ort objektiv mit den Wettbewerbern messen zu können
- Die Unternehmen Trade Traks & Benchmark Service haben Befragungsinstrumente entwickelt, mit denen sich gästerrelevante Daten auf hohem Niveau preisgünstig erheben lassen, um Erkenntnisse für die eigene touristische Entwicklungsarbeit zu erlangen

08.11.2010

Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

Folie 5

Pilotprojekt „Vergleichendes Gästemonitoring für Heilbäder und Kurorte



- Bad Bederkesa, Bad Bevensen, Bad Essen, Bad Laer, Bad Pyrmont, Bad Rothenfelde, Bad Zwischenahn, Borkum, Cuxhaven, Norden-Norddeich, Otterndorf, Wangerooge
- Laufzeit zunächst für ein Jahr

08.11.2010

Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

Folie 7

Pilotprojekt „Vergleichendes Gästemonitoring für Heilbäder und Kurorte



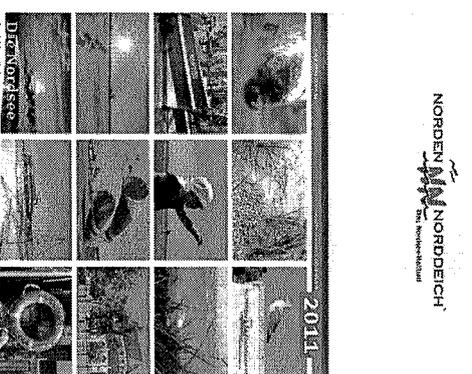
- Regelmäßige schriftliche Gästebefragungen (per Email und Befragung im Kurort mittels Fragebogen)
- Speziell auf Heilbäder und Kurorte zugeschnitten
- Erlaubt einen Vergleich der teilnehmenden Orte untereinander (Benchmarking)
- Norden-Norddeich ist Partner der ersten Stunde
- Derzeit sind zwölf Pilotkurorte angeschlossen

08.11.2010

Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

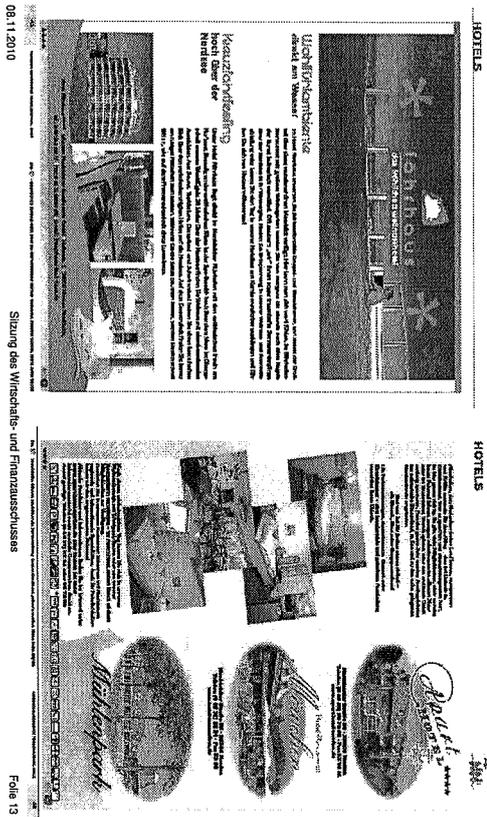
Folie 6

Reisejournal 2011



08.11.2010

Folie 8



08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftliche- und Finanzausschusses

Folie 13

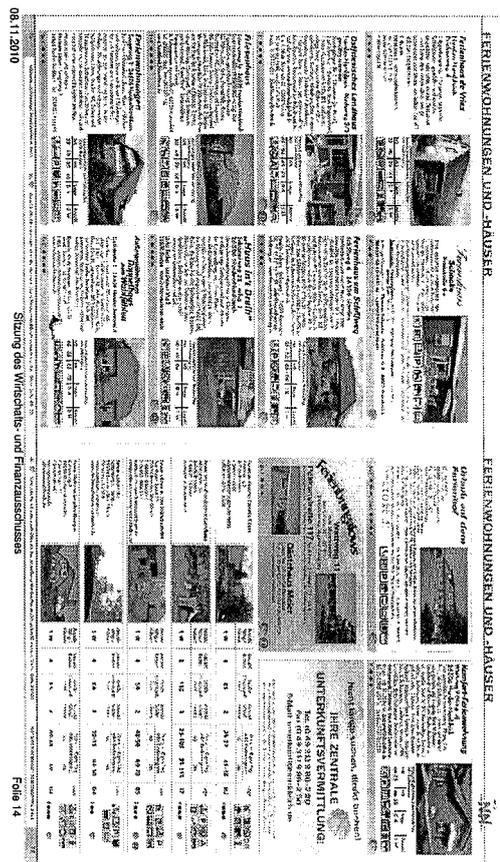
Optimierung Erlebnisbad „Ocean Wave“



- Die Besucherzahlen im Erlebnisbad sind seit einiger Zeit leicht rückläufig
- Damit einhergehend werden die projektierten Verluste aus der Ursprungsplanung zurzeit überschritten

Gründe für den Trend

- Hohe Instandhaltungskosten wegen des Salzwassers
- Personaleinsatz für Badesicherheit & Servicequalität



08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftliche- und Finanzausschusses

Folie 14

Optimierung Erlebnisbad „Ocean Wave“



- Gründe für den Trend
- Gewisse Gewöhnung (Ostfriesen kennen das Bad)
 - Eintrittspreise, d. h. keine kontinuierliche Preisanpassung über die letzten Jahre hinweg
 - Parkplatzentgelte Großparkplatz nicht ausreichend
 - Wettbewerb in der Region und lokal
 - Gestiegene Betriebskosten (Energie, Chemie, divers)

Optimierung Erlebnisbad „Ocean Wave“



Folgendermaßen wurde darauf reagiert:

- Es wurden ein Bäderfachberater beauftragt und in 2010 eine umfangreiche Besucherbefragung durchgeführt
- Die Situationsanalyse liegt vor und empfiehlt ein geändertes Tarifsystem, Prozessoptimierungen sowie Produktneuentwicklungen
- Der Eingangs- und Kassenbereich wird in 2011 umgestaltet, um den heutigen Bedürfnissen, insbesondere bei vollem Hause, besser Rechnung tragen zu können

08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftl- und Finanzsausschusses

Folie 17

Optimierung Erlebnisbad „Ocean Wave“



- In 2011 wird eine neue Steuerungssoftware im Bad eingeführt, die den aktuellen Belangen der Pächter und des Betreibers Rechnung trägt und u.a. eine flexiblere Preisgestaltung zulässt
- Jeder Besucher erhält nach der Umstellung ein sog. Transponder-Armband, mit dem er bargeldlos im Bad konsumieren kann, was bislang nur den Saunagästen vorbehalten war
- Es werden Nachzahlautomaten im Kassenbereich aufgestellt, um die dortigen Prozesse zu optimieren und um den Gästen eine individuelle Preis-/Zeitstufelung anzubieten

08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftl- und Finanzsausschusses

Folie 18

Optimierung Erlebnisbad „Ocean Wave“



- Neben dem Umbau des Kassenbereichs wird in den Neubau einer attraktiven, richtig großen Event-Außensauna investiert.
- Der Saunagarten wird vergrößert, die Saunadachterrasse erhält eine zusätzliche Außentreppe vom EG aus

08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftl- und Finanzsausschusses

Folie 19

Optimierung Erlebnisbad „Ocean Wave“



- Es werden saisonal mehr Preisaktionen durchgeführt, um zusätzliche Gäste zu gewinnen
- Das Personal wird laufend in Service, Technik und Lebensrettung weitergebildet
- Die Stufe II der „Servicequalität Deutschland“ wird angestrebt, ebenso die Zertifizierung „Wellnessstars Deutschland“

08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftl- und Finanzsausschusses

Folie 20

Ehrenamtkarte



- Die Stadtverwaltung Norden trat an die Kurverwaltung mit der Bitte um Unterstützung der Niedersächsischen Ehrenamtkarte heran
- Die Vergünstigungen, die ausschließlich für die Karteninhaber gelten, sind folgende:
 - Ocean Wave 20 % Nachlass auf alle Einzeleintritte, sowohl für die Sauna als auch für das Erlebnisbad, nicht jedoch auf bereits reduzierte Wertkarten/Arufe
 - Frisia-Bad, freitags 15:00 -18:00 Uhr Eintritt frei
- Damit Missbrauch durch Weitergabe an Dritte ausgeschlossen werden kann, wird es Verprobungen geben

08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftl. und Finanzausschusses

Folie 21



Ehrenamtkarte



- Eine Abschätzung der betriebswirtschaftlichen Auswirkungen kann derzeit nicht vorgenommen werden, da die Anzahl der Karteninhaber, auch innerhalb des Landes Niedersachsen, noch nicht bekannt ist
- Sollten die Ehrenamtler jedoch als Neukunden kommen und dabei zusätzlich weitere Vollzahler mitbringen, wäre eine Steigerung der Ergebnisse denkbar
- Das Angebot für ist auch unter www.freiwilligenserver.de online

08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftl. und Finanzausschusses

Folie 22

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

08.11.2010

Sitzung des Wirtschaftl. und Finanzausschusses

Folie 23